

Das Leben geht weiter ...

Die Amputation von Gliedmaßen ist für die betroffenen Menschen eine grundlegende Lebensveränderung.

Ängste, Schmerzen, Unsicherheiten und erhebliche Belastung prägen die Zeit sowohl vor als auch nach dem Eingriff.

Wie wird es sein, wenn ein Körperteil, das bisher in hohem Maße zu Beweglichkeit, Gehen, Stehen, Sitzen, Schreiben, Greifen, Festhalten ... beigetragen hat, plötzlich nicht mehr da ist und ggf. durch ein künstliches ersetzt wird? Wie geht das Leben weiter? Viele Betroffene und Angehörige fragen sich, wie das Leben so überhaupt weitergehen kann.

Nach dem Eingriff muss das Alltägliche neu geplant, eingerichtet und eingeübt werden. Es ist nicht einfach, den Weg in dieser neuen Lebenssituation zu finden und dann diesen Weg auch zu gehen.

Wenn das eigene Leben – nach ärztlicher und ggf. psychologischer Vor- und Nachsorge – wieder beginnt, tauchen erneut Fragen, Unsicherheiten und Unwegsamkeiten (oft im wahrsten Sinne des Wortes!) auf. Leider steht der Betroffene, wenn er aus der Rolle des Patienten entlassen wurde, mit seinen Angehörigen allein vor vielen Problemen.

Wir helfen weiter ...

Amputierten e.V. Nord wurde ins Leben gerufen, um Menschen und deren Angehörige vor und nach einer Amputation von Gliedmaßen zu **beraten**, zu **informieren**, ihnen Mut zu geben und gemeinsame (Freizeit-) **Aktivitäten** zu entwickeln.

Wir ...

- führen vor und nach Amputationen **Gespräche** mit Ihnen
- zeigen Ihnen, dass das **Leben** weitergeht – das wissen unsere Mitglieder aus eigener Erfahrung
- stehen Ihnen zur Seite – **vor** und **nach** dem **Eingriff**
- sind (nicht nur) in schwierigen Situationen für Sie da
- beraten Sie (nicht nur) bei Ihren ersten Schritten ins neue Leben
- stellen **Kontakt** her zu spezialisierten Einrichtungen
- recherchieren für Sie bei speziellen Fragen

Wir leben! weiter ...

Aber auch, wenn das Leben neu eingerichtet und bewältigt ist, haben wir zahlreiche **wertvolle Angebote**:

- eine vierteljährlich erscheinende **Vereinsinformation** mit nützlichen Hinweisen, Neuigkeiten, Ankündigung von gemeinsamen Veranstaltungen und vielem mehr
- **gemeinsame Aktivitäten**
Besichtigungen, (Sport-)Veranstaltungen, Gruppen-Reisen
- medizinische, psychologische, physiotherapeutische und reha-technische **Vorträge/Seminare**
- Gesprächskreise

Außerdem informieren wir regelmäßig die **Öffentlichkeit** über unsere Arbeit, unsere Aktivitäten und unser gemeinsames Anliegen.

Unsere Beratungsstelle hilft Ihnen **persönlich und individuell**.

Unterstützung in der Kommunikation mit Krankenkassen, Reha-Kliniken und –Einrichtungen, Krankenhäusern und Ärzten rundet unser Angebot ab.

Mitglieder können unser gesamtes Angebot nutzen.
Der Monatsbeitrag beträgt € 7,50
Zahlungsweise: 1/4-jährlich
Fördermitgliedschaft auf Anfrage
Der Verein ist gemeinnützig, Spenden
und Beiträge sind steuerlich absetzbar.

Antrag auf Mitgliedschaft

Name und Adresse

Amputierten e. V. Nord
c/o Andrea Vogt-Bolm
Dernauer Straße 22
22047 Hamburg

Telefon

E-Mail

.....
Datum, Unterschrift



Andrea Vogt-Bolm

Gründungsvorsitzende des Vereins

geboren 1961

verheiratet

1 Tochter

betriebswirtschaftliche Dozententätigkeit

bisher in der beruflichen Rehabilitation

behinderter Menschen tätig

psychologische Zusatzausbildung

trägt seit Kindheit Unterschenkelprothese

Amputierten e. V. Nord

c/o Andrea Vogt-Bolm

Dernauer Straße 22

22047 Hamburg

Tel.: 040 - 64 59 62 88

E-Mail: amputierten-nord@web.de

www.amputierten-nord.de

Sollten Sie uns nicht erreichen,
sprechen Sie gerne auf unseren Anrufbeantworter.

60.20.38.09/05

INFORMATIONEN

HILFESTELLUNG

BERATUNG

AKTIVITÄTEN

MOTIVATION